

Wo Energiekrise und Nachhaltigkeit aufeinandertreffen: Auch Kinder- und Jugendunterkünfte sind von der Krise betroffen und müssen sich mit Energieeinsparungen und energetischen Sanierungsmaßnahmen auseinandersetzen

München, 15. September 2022 (w&p) – Steigende Preise, Entlastungspakete und Regulierungen der Bundesregierung: Das Thema Energiekrise steht im Fokus der Nachrichtenberichterstattung. Auch wenn viele Fragen bisher unbeantwortet blieben, ist es wichtig, dem Thema „Energetische Sanierung“ Aufmerksamkeit zu schenken. Gerade Kinder- und Jugendliche können dabei mit Initiativen wie „Fridays for Future“ und einem hohen Interesse für Themen wie Mülltrennung oder eine vegetarische Ernährung als Vorbilder im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltschutz herangezogen werden. Dementsprechend muss auch in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche ein Umdenken stattfinden.

Nachhaltiger als sonstiger Urlaub

Kinder- und Jugendreisen haben im Vergleich zu Individualurlaube eine deutlich bessere Ökobilanz: Anstatt mit dem Flugzeug in die Ferien zu starten, führen Gruppenfahrten in Bus oder Bahn in den Urlaub. Auch sorgen kleinere Portionen auf dem Teller sowie Essensausgaben ohne Plastik für weniger weggeworfene Lebensmittel oder eine geringere Plastikmüllproduktion. Allerdings werden viele Einrichtungen wie Jugendherbergen oder Schullandheime noch mit Erdöl oder Erdgas beheizt, was gerade im kommenden Winter nicht nur ein ökologisches, sondern auch ein finanzielles Thema darstellt – und zu einer grundsätzlichen Frage der Instandhaltung werden könnte.

Die Energiekrise erreicht auch Kinder und Jugendliche

Wie kalt wird der Winter? Werden die gefüllten Energiespeicher ausreichen? Und was werden die Folgen der aktuellen Energiekrise sein? Sowohl der Russland-Ukraine-Krieg als auch der Klimawandel bringen aktuell viel Ungewissheit mit sich und fordern gleichzeitig ein energetisches Umdenken. Die Politik muss ihren Beitrag mit einem Entlastungspaket oder einer Einmalzahlung als Ausgleich zur Energiepreiserhöhung an gemeinnützige außerschulische Bildungseinrichtungen, Jugendhilfezentren sowie Familienbildungs- und Erholungseinrichtungen leisten. Aber auch die Institutionen selbst müssen handeln und ihre Gebäude und die Technik erneuern, seien es kleine kurzfristige Maßnahmen oder intensive langfristige Sanierungen Zur Sensibilisierung und Einführung in das Themenfeld „Energieeinsparung - Energetische Sanierung“ veranstaltet das BundesForum Kinder- und Jugendreisen daher Ende September sowie Anfang Dezember zwei Veranstaltungen, anhand derer Inspirationen gewonnen und eine Umstellung vorangetrieben werden soll.

Die Zukunft im Blick

Auf dem FachForum „Nachhaltigkeit im Kinder- und Jugendreisen“ und beim alljährlichen Häusertreffen für Gruppenunterkünfte geht es darum, wie nachhaltige und zukunftsorientierte Angebote ausgestaltet und in das vielfältige Arbeitsfeld von Kinder- und Jugendreisen eingebracht werden können. In der Praxis bedeutet das: Erfahrene Expertinnen und Experten werden sich auf dem FachForum mit Aspekten der nachhaltigen und zukunftsorientierten Ausgestaltung der Angebote befassen. Neben mehreren Inputs und einem moderierten Austausch, können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Arbeitsgruppen zu Energieeinsparungsmöglichkeiten, nachhaltiger Programmgestaltung, Mobilität sowie klimaschonender Verpflegung einbringen und gemeinsam Konzepte ausarbeiten. Nähere Informationen dazu finden sie auf der Webseite des BundesForum (www.bundesforum.de).

Weitere Informationen:
BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.
Dennis Peinze (Geschäftsführer)
dennis.peinze@bundesforum.de
bundesforum.de

Das BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. ist der Zusammenschluss bundesweit tätiger Verbände, Träger und Organisationen, die im Bereich des Kinder- und Jugendreisens tätig sind. Die gemeinsame Arbeit ist von Vielfalt, Offenheit, gegenseitiger Bereicherung und gleichberechtigter Kommunikation geprägt. Ziel ist die Förderung, Weiterentwicklung und Stärkung des Kinder- und Jugendreisens.

Mitglieder im BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.

Bundesarbeitsgemeinschaft Katholisches Jugendreisen e.V.
Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendherholungszentren e.V.
Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.
Deutsches Jugendherbergswerk Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e.V.
Deutsche Sportjugend im Deutschen Olympischen Sportbund e.V.
Fachverband Deutscher Sprachschulen und Sprachreise-Veranstalter e.V.
Freizeit ohne Barrieren Paderborn e.V.
Kindervereinigung e.V.
Kolpingwerk Deutschland
Reisenetz – Deutscher Fachverband für Jugendreisen e.V.
Reisen und Freizeit mit jungen Leuten e.V.
Transfer e.V.
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Verband Deutscher Schullandheime e.V.